

Walliser Bote

Samstag, 26. Januar 2019

15

Alexandra Weidmann stellt in der «Matze» aus

Mensch im Zentrum



Farbenfroh. Ein Gemälde von Alexandra Weidmann. Zu sehen in der KVO-Galerie «zur Matze».

FOTO ZVG

BRIG-GLIS | Wie erlebt eine deutsche Kunstmalerin das Wallis? Alexandra Weidmann gibt mit ihren Bildern Antwort darauf. Die Ausstellung in der Galerie «zur Matze» dauert vom 26. Januar bis 8. Februar 2019.

Seit November weilt die Künstlerin aus Berlin als «Artist in Residence» und Gast des Kunstvereins Oberwallis (KVO) in der Simplonstadt. Was sie im ehemaligen Künstleratelier von Willi Dreesen in den vergangenen drei Monaten schuf, zeigt sie nun in der KVO-Galerie «zur Matze».

Vernissage

Diese Werkschau feiert heute Samstag um 18.00 Uhr ihre Eröffnung. Die Ausstellung kann dann bis zum 8. Februar jeweils Mittwoch bis Sonntag zwischen 15.00 und 18.00 Uhr besucht werden. Die Künstlerin ist in dieser Zeit jeweils anwesend.

Die Künstlerin

Ein Schwerpunkt in der Malerei von Alexandra Weidmann (siehe WB vom 3. Dezember 2018) ist die Darstellung von Menschen – allein oder in der Gruppe, eingebunden in ver-

schiedene Räume und Situationen. Als zweite Ebene ist die Frage nach der Zerbrechlichkeit des Lebens in diesen Menschenbildern immer präsent.

Fast überall dieselben Probleme

Die Künstlerin betont, dass der Aufenthalt in Brig und überhaupt in der Schweiz ihr sehr klar vor Augen geführt hat, dass menschliche, politische und kulturelle Probleme nicht wesentlich verschieden sind von jenen, die sie in Berlin und sogar in ganz Europa erfahren hat. Eine starke europäische Globalisierung ist bei allen aktuellen Themen zu beobachten. Angefangen von Umweltfragen, der Migrationsproblematik und der Diskussion um Abtreibung und häusliche Gewalt.

Natur und Landschaft

Deutliche Unterschiede treten für die Künstlerin beim Kontakt mit der hiesigen Natur und Landschaft auf, die so ebenfalls Eingang in ihr Werk finden. Zum Abschluss ihres fast dreimonatigen Aufenthaltes ermöglicht Alexandra Weidmann Kunstinteressierten in einer Werkschau einen Einblick in ihr Schaffen. **wb**